

Rudolf-Diesel-Str. 21-23
D- 33178 BorchenTelefon: +49 (0) 5251 / 691 69 0
Telefax: +49 (0) 5251 / 691 69 11E-Mail: info@waptech.de
Internet: www.waptech.de

Montage- u. Betriebsanleitung für Anhängelock, Typ: WUB 601

ECE-Genehmigungsnummer: E4-55R-010670

Montage bei Ausf. A und B:

Die beiden Seitenbleche des Anhängelockes sind außen am Fahrzeugrahmen mit mindestens 12 Schrauben pro Seite zu befestigen. Die im Fahrzeugrahmen anzubringenden Bohrungen müssen so ausgeführt sein, dass 2 Bohrreihen mit mindestens je 6 Bohrungen entstehen. Der horizontale Abstand der Bohrreihen muss mindestens 45 mm, der vertikale Abstand der einzelnen Bohrungen mindestens 100 mm betragen.

Wahlweise ist eine 3. Bohrreihe zulässig. Der vertikale Abstand der Bohrreihen muß mind. 40 mm betragen. Der geringste Randabstand der jeweils 1. Bohrung einer Bohrreihe muss mindestens 30 mm von Oberkante und mindestens 35 mm von den Seitenkanten betragen.

Sollte es aus Platzgründen nicht möglich sein in die untere Bohrreihe 6 Bohrungen anzuordnen, dann darf die obere Bohrreihe mit mindestens 7 und die untere Bohrreihe mit mindestens 5 Bohrungen ausgeführt werden. Sollte es aus Platzgründen nicht möglich sein, die erste Bohrung einer Bohrreihe im Abstand von 35mm von der Seitenkante auszuführen, müssen spezielle Unterlegscheiben von WAP bei der Verschraubung verwendet werden.

Montage bei Ausf. C bis F:

Bei diesen Ausführungen ist das Bohrbild in den Seitenblechen fest vorgegeben.

Montage bei Ausf. G

Die beiden Seitenbleche des Anhängelockes sind außen am Fahrzeugrahmen mit mindestens 12 Schrauben pro Seite zu befestigen. Die im Fahrzeugrahmen anzubringenden Bohrungen müssen so ausgeführt sein, dass mindestens 3 Bohrreihen mit mindestens je 4 Bohrungen entstehen. Der horizontale Abstand der Bohrreihen muss mindestens 50 mm, der vertikale Abstand der einzelnen Bohrreihen mindestens 60 mm betragen. Der geringste Randabstand der jeweils 1. Bohrung einer Bohrreihe muss mindestens 30 mm von Oberkante und mindestens 40 mm von den Seitenkanten betragen.

Der horizontale Abstand von Mitte Kupplung bis zur 1. Bohrreihe darf max. 360 mm betragen.

Für die Montage sind folgende Verbindungselemente zu verwenden:

6kt.-Passschrauben M 14 DIN 610 - 8.8, wahlweise 10.9 6kt.-Mutter M 14 DIN 980 -8, wahlweise 10

Das Anziehdrehmoment beträgt 125 Nm bei Festigkeitsklasse 8.8 und 185 Nm bei Festigkeitsklasse 10.9

wahlweise Verbindungselemente:

6kt.-Schrauben M 16 DIN 933 - 8.8, wahlweise 10.9 6kt.-Mutter M 16 DIN 980 -8, wahlweise 10

Das Anziehdrehmoment beträgt 195 Nm bei Festigkeitsklasse 8.8 und 290 Nm bei Festigkeitsklasse 10.9.

wahlweise WAP-Schraubensatz:

Flanschschrauben M 14 x 1,5 - 10.9

Flanschmutter M 14 x1,5 - 10

Das Anziehdrehmoment beträgt 160 +10/0 Nm

wahlweise WAP-Schraubensatz:

Flanschschrauben M 16 x 1,5 - 10.9

Flanschmutter M 16 x1,5 - 10

Das Anziehdrehmoment beträgt 250 +10/0 Nm

Die Bohrungen im Fahrzeugrahmen müssen gemäß DIN-Vorschrift ausgeführt werden.

Achtung ! Schweißungen an der Traverse sind grundsätzlich nicht erlaubt !

| Nummer | Datum |
|--------|------------|
| MA-017 | 21.10.2014 |

Rudolf-Diesel-Str. 21-23
D- 33178 Borchen

Telefon: +49 (0) 5251 / 691 69 0
Telefax: +49 (0) 5251 / 691 69 11

E-Mail: info@waptech.de
Internet: www.waptech.de

Montage- u. Betriebsanleitung für Anhängelock, Typ: WUB 601
ECE-Genehmigungsnummer: E4-55R-010670

| Technische Daten WUB 601 | |
|--|---------------------|
| Starrdeichselanhänger | Drehschemelanhänger |
| zul. Dc-Wert: 110 kN | zul. D-Wert: 140 kN |
| zul. V-Wert: 51,8 kN bis 60 kN | |
| zul. Stützlast: 1000 kg bis 1500 kg, in Abhängigkeit vom V-Wert (siehe Auflistung) | |

$$D_c = \frac{T \times R}{T + R} \times 9,81 \quad D_c = \text{zul. Deichselkraft in kN}$$

$$T = \frac{D \times R}{(R \times 9,81) - D} \quad T = \text{Gesamtmasse Zugfahrzeug in to}$$

$$R = \frac{D \times T}{(T \times 9,81) - D} \quad R = \text{Gesamtmasse Anhänger in to}$$

In den Anhängelock kann eine zum Anbau geeignete Anhängelkupplung eingebaut werden.

Die Montage erfolgt nach den Anbauanweisungen der Kupplungshersteller.

An dem Anhängelock kann eine WAP-Seilfernbetätigung angeschraubt werden. (siehe Blatt 5)

Darüber hinaus sind auch die Aufbaurichtlinien des Fahrzeugherstellers zu beachten.

Wartung:

Alle Verschraubungen des Anhängelockes sind 1 x monatlich, mindestens jedoch alle 20000 km auf festen Sitz zu prüfen.

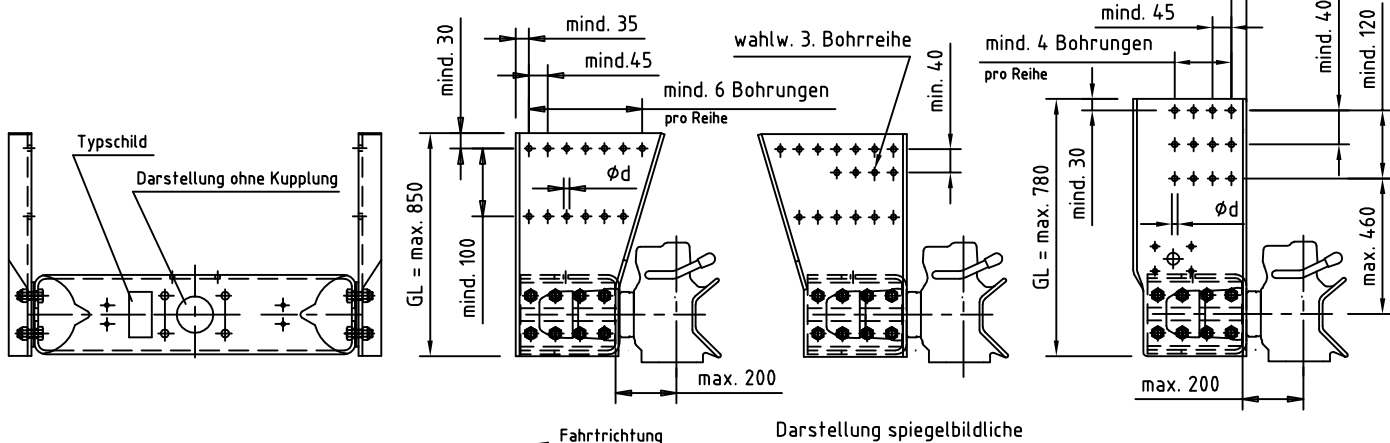
Das Anziehdrehmoment der Schrauben zur Verbindung von Quertraverse und Seitenplatten beträgt 395 Nm.

Abweichungen von dieser Montageanweisung sind nur mit Genehmigung der WAP Fahrzeugtechnik GmbH oder eines amtlich anerkannten Sachverständigen zulässig.

Änderungen vorbehalten !

Ausführung A

Ausführung G



d = 15 H12 für Paßschrauben M 14 DIN 610
d = 17 für 6kt.-Schrauben M 16 DIN 933

| Nummer | Datum |
|--------|------------|
| MA-017 | 21.10.2014 |

Rudolf-Diesel-Str. 21-23
D- 33178 Borchen

Telefon: +49 (0) 5251 / 691 69 0
Telefax: +49 (0) 5251 / 691 69 11

E-Mail: info@waptech.de
Internet: www.waptech.de

Montage- u. Betriebsanleitung für Anhängerbock, Typ: WUB 601
ECE-Genehmigungsnummer: E4-55R-010670

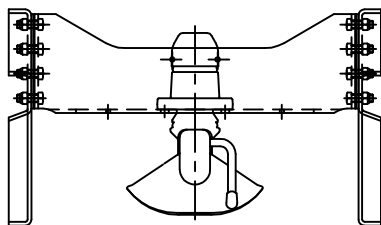
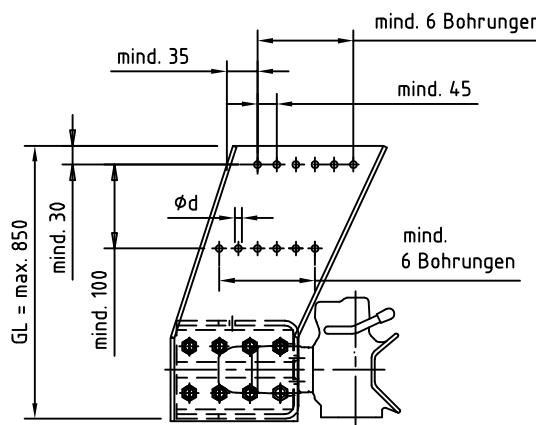
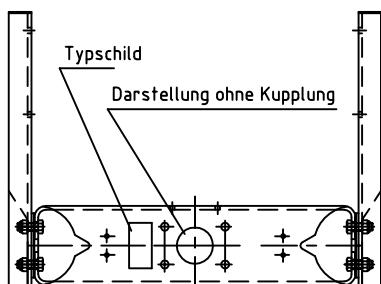
| Technische Daten WUB 601 | |
|--|---------------------|
| Starrdeichselanhänger | Drehschemelanhänger |
| zul. Dc-Wert: 110 kN | zul. D-Wert: 140 kN |
| zul. V-Wert: 51,8 kN bis 60 kN | |
| zul. Stützlast: 1000 kg bis 1500 kg, in Abhängigkeit vom V-Wert (siehe Auflistung) | |

$$D_c = \frac{T \times R}{T + R} \times 9,81 \quad D_c = \text{zul. Deichselkraft in kN}$$

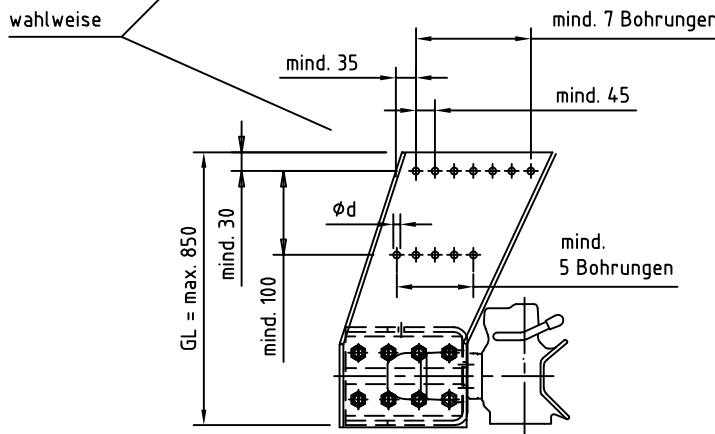
$$T = \frac{D \times R}{(R \times 9,81) - D} \quad T = \text{Gesamtmasse Zugfahrzeug in to}$$

$$R = \frac{D \times T}{(T \times 9,81) - D} \quad R = \text{Gesamtmasse Anhänger in to}$$

Ausführung B



Montage der Seitenbleche
nur wie dargestellt !



d = 15 H12 für Paßschrauben M 14 DIN 610
d = 17 für 6kt.-Schrauben M 16 DIN 933

Rudolf-Diesel-Str. 21-23
D- 33178 Borchen

Telefon: +49 (0) 5251 / 691 69 0
Telefax: +49 (0) 5251 / 691 69 11

E-Mail: info@waptech.de
Internet: www.waptech.de

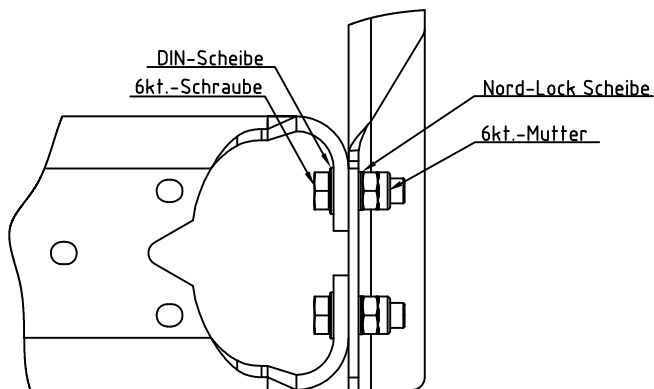
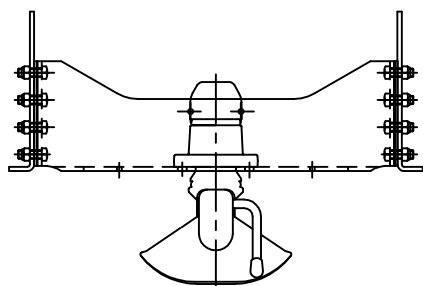
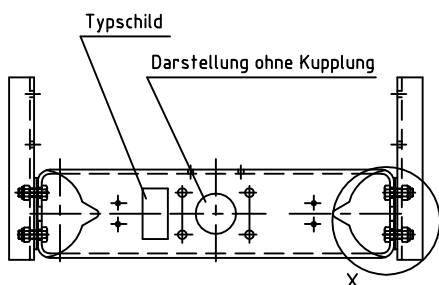
Montage- u. Betriebsanleitung für Anhängelock, Typ: WUB 601
ECE-Genehmigungsnummer: E4-55R-010670

| Technische Daten WUB 601 | |
|--|---------------------|
| Starrdeichselanhänger | Drehschemelanhänger |
| zul. Dc-Wert: 110 kN | zul. D-Wert: 140 kN |
| zul. V-Wert: 51,8 kN bis 60 kN | |
| zul. Stützlast: 1000 kg bis 1500 kg, in Abhängigkeit vom V-Wert (siehe Auflistung) | |

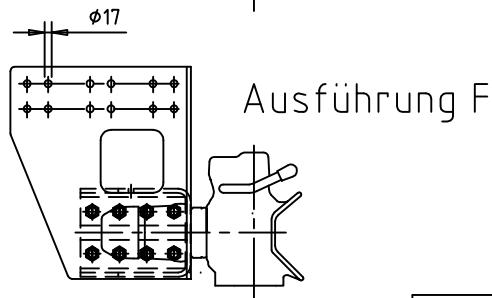
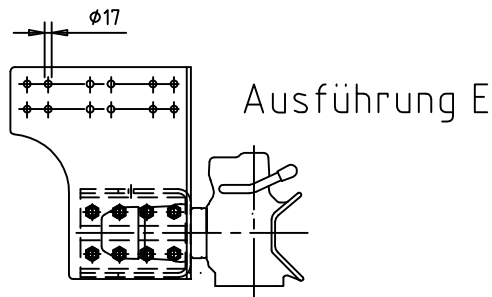
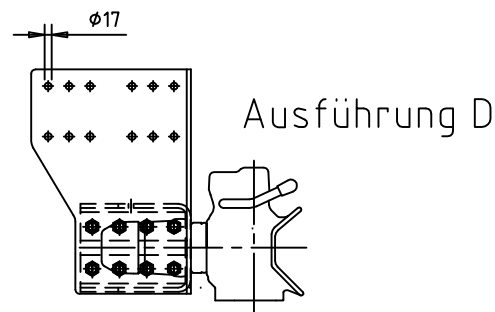
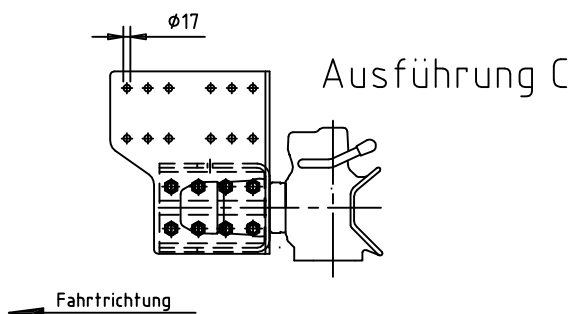
$$D_c = \frac{T \times R}{T + R} \times 9,81 \quad D_c = \text{zul. Deichselkraft in kN}$$

$$T = \frac{D \times R}{(R \times 9,81) - D} \quad T = \text{Gesamtmasse Zugfahrzeug in to}$$

$$R = \frac{D \times T}{(T \times 9,81) - D} \quad R = \text{Gesamtmasse Anhänger in to}$$



Detailansicht X



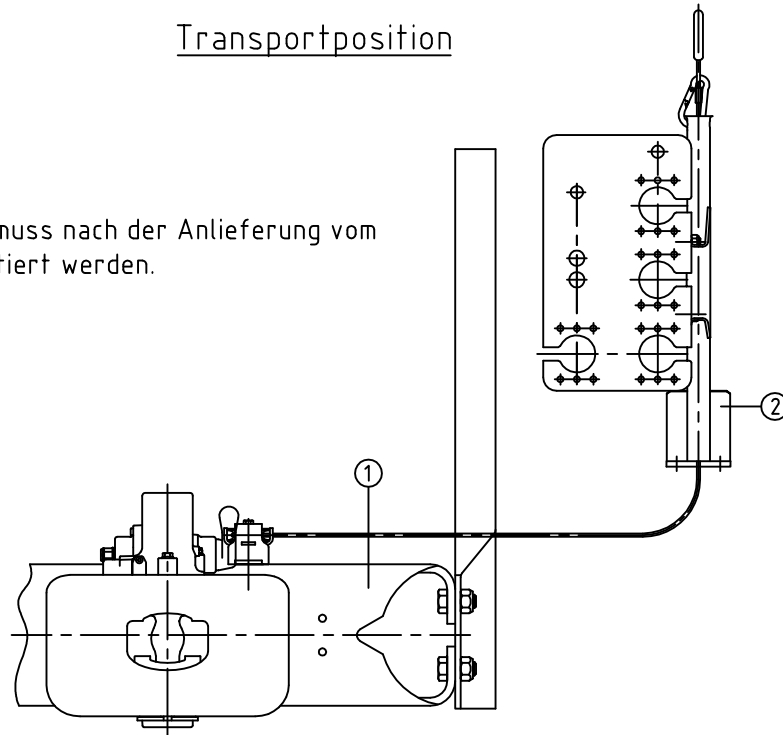
Rudolf-Diesel-Str. 21-23
D- 33178 BorchelnTelefon: +49 (0) 5251 / 691 69 0
Telefax: +49 (0) 5251 / 691 69 11E-Mail: info@waptech.de
Internet: www.waptech.de

Montage- u. Betriebsanleitung für Anhängelock, Typ: WUB 601

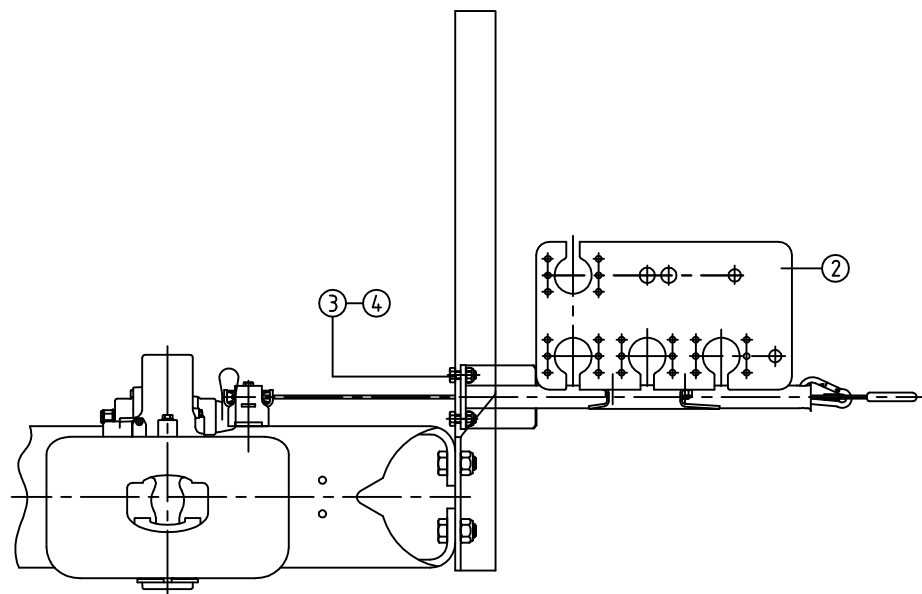
ECE-Genehmigungsnummer: E4-55R-010670

Transportposition

Das Führungsrohr muss nach der Anlieferung vom Kunden selbst montiert werden.



Montage des Führungsrohres



Das Führungsrohr (Pos.2) wird mit vier Schrauben M12×35 (Pos.3) und Muttern M12 (Pos.4) an den Anhängelock (Pos.1) angeschraubt.

Anziehdrehmoment: 79Nm (M12, 8.8)
Schlüsselweite SW = 19

| Nummer | Datum |
|--------|------------|
| MA-017 | 21.10.2014 |



Fahrzeugtechnik GmbH

Anhängebock, Typ: WUB 601, Ausführung A und B

Auflistung der Stützlast im Verhältnis zum V-Wert

| Stützlast (kg) | max. V-Wert (kN) |
|----------------|------------------|
| 1000 | 60.0 |
| 1100 | 58.4 |
| 1200 | 56.7 |
| 1300 | 55.1 |
| 1400 | 53.5 |
| 1500 | 51.8 |

| | |
|--------|------------|
| Nummer | Datum |
| MA-017 | 21.10.2014 |